

Diamantene Hochzeit im Hause Altrock

Ostrohe (us) Das Haus ist blitzblank, der Türschmuck angebracht. Alle Vorbereitungen für das Fest sind getroffen. Heute feiern Horst (80) und Minna Wiebke Altrock (80) ihre diamantene Hochzeit.

Am 6. Mai 1950 haben sich Horst und Minna Wiebke Altrock vom Seelsorger Martin Pustowka trauen lassen. Zwei Jahre zuvor lernten sie sich im früheren Süderholmer Dorflokal „Zur Schanze“ kennen. „Da war jeden Donnerstag Tanz. Ich habe ihn vom ersten Moment an gemocht. Es war Liebe auf den ersten Blick“, sagt Minna Altrock, geborene Holler. Die 80-Jährige ist auf dem ehemaligen landwirtschaftlich genutzten Osthof – auf diesem Gelände steht heute der Toom-Baumarkt – groß geworden. „Ich musste immer auf meine drei kleineren Brüder aufpassen“, erzählt sie. 1953 ließ sich die ge-

bürtige Heiderin mit ihrem Mann in Ostrohe nieder. Das damalige Siedlungsgebiet an der Neuen Straße wurde gerade erschlossen.

Das Haus ist in Eigenarbeit entstanden. „Ich habe es gebaut und später auch erweitert“, sagt Horst Altrock, der 40 Jahre lang als Maurer arbeitete. Altrock kam in der Nähe von Königsberg zur Welt.

Gibt es ein Patentrezept, sich sechs Jahrzehnte treu zu bleiben? „Wir haben immer alles gemeinsam gemacht. Das schweißt zusammen“, sagt Minna Altrock. Stolz sind die Eheleute auf ihre fünf Kinder Hannelore (Jahrgang 1950), Peter (1954), Birgit (1958), Uwe (1960) und Anja (1968), elf Enkel und drei Urenkel. Horst Altrock leitete von 1981 bis 1993 die Dorf-Feuerwehr. Er ist noch Mitglied im Ringreiterverein und dem Ostroher Sportclub.



Minna Wiebke und Horst Altrock.

Foto: Seehausen